

Presseinformation

29. Januar 2014

Land NÖ fördert Musicalsommer Amstetten bis 2016

Pröll: Eine der ältesten Sommertheaterspielstätten des Landes

Die Durchführung des Amstettener Musicalsommers ist bis 2016 gesichert. Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wurde in der gestrigen Sitzung der Landesregierung ein Fördervertrag in Höhe von insgesamt 510.000 Euro für die kommenden drei Jahre beschlossen. „Amstetten ist eine der ältesten Sommertheaterspielstätten des Bundeslandes und neben Staats der einzige Musicalstandort im Rahmen des Theaterfestes Niederösterreich. Durch die Neuauflage des Fördervertrages soll die hohe künstlerische Qualität des Festivals sichergestellt werden“, so Landeshauptmann Pröll.

Seit 2012 hat das neue Führungsteam bestehend aus Werner Sobotka (Regie), Christian Frank (musikalische Leitung) und Ramesh Nair (Choreografie) die künstlerische Leitung übernommen. Seither gelang dem Musicalstandort Amstetten mit „Der kleine Horrorladen“ (2012) und „Xanadu“ (2013) ein beachtlicher Aufschwung und Erfolg. Veranstaltungsort der Festspiele ist die Amstettener Johann-Pözl-Halle. 2014 wird das Musical „Flashdance“ an dreizehn Abenden auf dem Programm stehen.

Der gesamte Produktionsaufwand wird auf jährlich 731.000 Euro veranschlagt. Das Land Niederösterreich gewährt eine jährliche Förderung in Höhe von 170.000 Euro.